

## Checkliste zur Bestandsaufnahme und Dokumentationshilfe

Mit einer Fachunternehmererklärung (FUK) bestätigt ein Fachbetrieb nach der Fertigstellung, dass seine ausgeführten Bauleistungen den notwendigen Vorschriften (Gesetze, Verordnungen, DIN-Normen, Richtlinien) und/oder den bei Fördermaßnahmen (KfW, BAFA) geforderten Vorgaben entsprechen. Diese Bescheinigung ist dem Bauherrn (Eigentümer) nach der Fertigstellung (Abschluss) seiner beauftragten Arbeit schriftlich zu übergeben. Die Bescheinigung kann formlos ausgeführt werden. Sie muss 5 Jahre aufbewahrt werden, damit sie bei einer evtl. Überprüfung vorgelegt werden kann.

Auf Grund der vielen Vorschriften ist es in der Praxis sinnvoll, vorgegebene Formblätter zu verwenden. Die nachfolgende „Checkliste zur Bestandsaufnahme (Anhang A5)“ kann zu diesem Zweck als Formblatt benutzt, ausgefüllt, ausgedruckt und unterschrieben übergeben werden. Sie wurde mit Zustimmung von RAL Deutsches Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e.V. als Auszug aus der Gütesicherung Innendämmung, RAL-GZ 964, Ausgabe März 2013, aktualisiert September 2014 entnommen. Für die Anwendung der Checkliste gilt die jeweils vollständige und aktuelle Ausgabe der Gütesicherung, die als PDF oder als Druckschrift über den Beuth-Verlag bezogen werden kann. Die Checkliste zur Bestandsaufnahme kann als Objektdokumentation im Sinne einer Fachunternehmererklärung bzw. für ausführende Unternehmer als Dokumentationshilfe benutzt werden.

## Fachunternehmererklärung

Als Fachunternehmer erkläre ich, dass die Innendämmarbeiten nach den anerkannten Regeln der Technik ausgeführt wurden. Der Auftrag wurde nach den geltenden Vorschriften durchgeführt. Die verarbeiteten Materialien, Baustoffe und Produkte sind von einer Materialprüfanstalt, einem Überwachungsinstitut, o.ä. geprüft. Die Herstellerangaben wurden bei der Verarbeitung eingehalten. Alle Angaben sind wahrheitsgemäß.

Firmenname			
Anrede	Vorname (Ansprechpartner/-in)	Nachname (Ansprechpartner/-in)	
Straße und Hausnummer		Postleitzahl	Ort
Telefon	Emailadresse	URL (optional)	
Datum	Unterschrift und Stempel		

## 1. Projektgrunddaten

Adresse (Straße, Nr., PLZ, Ort) \_\_\_\_\_

Gebäudetyp  
(EFH, MFH, Bürogebäude, Schule, etc.) \_\_\_\_\_

Zukünftige Nutzung  Wohngebäude  Nichtwohngebäude

Baujahr \_\_\_\_\_

### 1.1 Verantwortliche

Auftraggeber / Eigentümer: \_\_\_\_\_

Architekt / Planer: \_\_\_\_\_

Fachplaner / Energieberater: \_\_\_\_\_

Auftragnehmer und Gewerke: \_\_\_\_\_

Ggf. weitere Beteiligte: \_\_\_\_\_

Geplanter Ausführungszeitraum: \_\_\_\_\_

### 1.2 Objektdaten

Bauart:  massiv  
 Fachwerk  Sichtfachwerk  
 Leicht-/Holzrahmenbau  
 Abweichend: \_\_\_\_\_

Denkmalschutz zu berücksichtigen?  ja  nein

Wenn ja, besteht eine denkmalrechtliche Genehmigung für die geplanten Maßnahmen?  ja  nein

Anzahl der Geschosse über Gelände: \_\_\_\_\_

Gebäudehöhe über Gelände:  < 10 m  10 -20 m  > 20 m

Höhenlage des Gebäudes über NN: \_\_\_\_\_

## 2. Schlagregen

Schlagregenzone nach Region gemäß DIN 4108 Teil 3  I  II  III

Lage:  Innerorts geschützt  
 Ortsrand  
 Freistehend exponiert

Besteht für die betroffenen Geschosse ein maßgeblicher Dachüberstand?  nein  Traufseitig \_\_\_\_\_ m  
 Giebelseitig \_\_\_\_\_ m

Anm.: Die Schlagregenbeanspruchungsgruppe ist unter Berücksichtigung der örtlichen Lage ggf. gemäß DIN 4108 Teil 3 zu korrigieren.

Beispielhafte Ausführungen nach DIN 4108-3:2018, Tabelle 7 eingehalten?  ja  nein

## 3. Innenklima der zukünftigen Nutzung

Weicht das vorhandene, bzw. geplante Innenklimaprofil deutlich in Bezug auf Raumtemperatur und Luftfeuchte von den Normvorgaben der DIN 4108 von ca. 20 °C und 50 % rel. LF im Winterhalbjahr und längerfristig nicht über 26 °C im Sommerhalbjahr für normale Wohn- und Büronutzung ab?

ja  nein  
Wenn ja, bitte genaue Ursache erläutern:  
(Nutzung, Nutzerverhalten, bauliche Gegebenheiten etc.)

Von der Abweichung betroffene Bauteile  
(Anhang A4, Blätter 4.1 bis 4.3)

Nr.	Bezeichnung
-----	-------------

Abweichende Werte:

Temperatur:  geringere Tem.  höhere Tem.

Luftfeuchte:  geringere LF  höhere LF

Zeitliches Profil der Abweichung  dauerhaft  wiederkehrend

Wenn wiederkehrend:  
Dauer und Häufigkeit?

Wie werden die zu dämmenden Räume gelüftet?  freie (Fenster-)Lüftung  
 durch raumluftechnische Anlagen

#### 4. Bauteilanalyse <sup>(a)</sup>

##### 4.1 Allgemeines zum Bauteil <sup>(a)</sup>

Nr.	Bezeichnung
<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Innenklima abweichend? (s. Pkt. 3)	
Ausrichtung des Bauteils (Himmelsrichtung)	
Das Bauteil bildet den Übergang vom beheizten Innenraum zu	
<input type="checkbox"/> Außenluft <input type="checkbox"/> unbeheizten Räumen	<input type="checkbox"/> Erdreich <input type="checkbox"/> Nachbarräume/ sonstige Räume
Neigung des Bauteils:	<input type="checkbox"/> 90° (Wand) <input type="checkbox"/> _____
Wenn Außenluft, handelt es sich um eine Fassade mit vorgehängter, hinterlüfteter Witterungsschicht?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Wenn Erdreich, ist eine Abdichtung vorhanden/geplant?	<input type="checkbox"/> ja, außen <input type="checkbox"/> ja, innen <input type="checkbox"/> nein

##### 4.2 Bauliche Mängel am Bauteil bzw. an anschließenden Bauteilen?

Außen: Beschädigungen, Risse, Verfärbungen, Ausblühungen, etc.	<input type="checkbox"/> keine <input type="checkbox"/> leichte <input type="checkbox"/> schwere
Gegebenenfalls vermutete Ursachen	<input type="checkbox"/> Alter/Abnutzung <input type="checkbox"/> Baufehler <input type="checkbox"/> aufsteigendes Wasser <input type="checkbox"/> Defekte Wasserleit. <input type="checkbox"/> weitere: _____
Außen: Undichte Fugen im Bauteil, bzw. zu anderen Bauteilen (Fenster ...)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja: _____
Innen: Offensichtliche Problemstellen?	<input type="checkbox"/> Feuchte <input type="checkbox"/> Schimmelbildung <input type="checkbox"/> ungenügende Tragfähigkeit des Innenputzes <input type="checkbox"/> weitere: _____
Vorhandene Wärmebrücken	<input type="checkbox"/> einbindende Wände / Massivdecken / Balkone _____ <input type="checkbox"/> einbindende Holzbalkendecken _____ <input type="checkbox"/> Heizkörpernischen / Rollladentaster _____ <input type="checkbox"/> weitere _____
Sind Installationen in der Außenwand vorhanden (Wasserrohre, Elektro, etc.)?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

<sup>(a)</sup> Die Blätter 4.1 bis 4.4 zur Bauteilaufnahme sind für jedes weitere, abweichende, vorhandene Bauteil erneut anzulegen.

<b>4.3 Schichtaufbau des Bauteils</b> <sup>(a)</sup>		Nr.		Bezeichnung	
Material, Schichtname	Nr.	Dicke (cm)	Zustand	Anmerkungen	<input type="checkbox"/> Rahmenkonstruktion
<b>Außen</b>					
Übergang zu (gemäß 4.1 Zeile 3)			<input type="checkbox"/>		
	1				<input type="checkbox"/>
	2				<input type="checkbox"/>
	3				<input type="checkbox"/>
	4				<input type="checkbox"/>
	5				<input type="checkbox"/>
	6				<input type="checkbox"/>
	7				<input type="checkbox"/>
	8				<input type="checkbox"/>
Innenklima abweichend? (gemäß 3, Zeile 4)			<input type="checkbox"/>		
<b>Innen</b>					
Liegen genauere Materialkennwerte vor?		<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> Ermittlung ist beabsichtigt	
<b>Ergänzung zu Schichten mit Rahmenkonstruktionen</b>					
Material	Nr.	Dicke (cm)	Zustand	Anmerkung	Rahmenanteil in %
<p><sup>(a)</sup> Die Blätter 4.1 bis 4.4 zur Bauteilaufnahme sind für jedes weitere, abweichende, vorhandene Bauteil erneut anzulegen.</p>					

<b>4.4 Angrenzende Bauteile</b> <sup>(a)</sup>		Nr.		Bezeichnung	
Material, Schichtname		Nr.	Dicke (cm)	Zustand Anmerkungen	<input type="checkbox"/> Rahmenkonstruktion
<b>Außen / Oben</b>					
Übergang zu (gemäß 4.1 Zeile 3)			<input type="checkbox"/>		
		1			<input type="checkbox"/>
		2			<input type="checkbox"/>
		3			<input type="checkbox"/>
		4			<input type="checkbox"/>
		5			<input type="checkbox"/>
		6			<input type="checkbox"/>
		7			<input type="checkbox"/>
		8			<input type="checkbox"/>
Innenklima abweichend? (gemäß 3, Zeile 4)			<input type="checkbox"/>		
<b>Innen / Unten</b>					
Liegen genauere Materialkennwerte vor?		<input type="checkbox"/> nein		<input type="checkbox"/> ja	
<input type="checkbox"/> Ermittlung ist beabsichtigt					
<b>Ergänzung zu Schichten mit Rahmenkonstruktionen (z.B. Holzbalkendecken)</b>					
Material	Nr.	Dicke (cm)	Zustand	Anmerkung	Rahmenanteil in %
<p><sup>(a)</sup> Die Blätter 4.1 bis 4.4 zur Bauteilaufnahme sind für jedes weitere, abweichende, vorhandene Bauteil erneut anzulegen.</p>					

## **5. Baurechtliche Rahmenbedingungen und Nachweise**

**Kann bzw. muss das Bauteil nach der geplanten Innendämmmaßnahme folgende, allgemein gültige Anforderungen erfüllen:**

### **5.1 Wärmeschutz**

Mindestwärmeschutz nach DIN 4108-2:2013  
( $R \geq 1,2 \text{ m}^2\text{K/W}$ )  ja  nein  Nachweis erforderlich

Ausnahme von o.g. Anforderungen der EnEV  
2013 gemäß § 24 durch die untere Denkmal-  
schutzbehörde  vorhanden  wird in Anspruch genommen

Befreiung von o.g. Anforderungen der  
EnEV 2013 gemäß § 25<sup>(b)</sup> durch die untere  
Bauaufsichtsbehörde  vorhanden  Antrag sinnvoll und geplant

Erfüllung der Wärmeschutzanforderungen  
gemäß § 9 EnEV 2013 (1) Satz 2 → Bilanzver-  
fahren  ja  nein  Nachweis erforderlich

Maximaler U-Wert von 0,35/0,84 W/(m<sup>2</sup>K)  
für Innendämmung gemäß EnEV 2009<sup>(c)</sup> →  
Bauteilverfahren  ja  nein  Nachweis erforderlich

Maximaler U-Wert von 0,20/0,45/0,65  
W/(m<sup>2</sup>K) bei Einzelmaßnahmen im Rahmen  
einer KfW-Förderung<sup>(d)</sup>  ja  nein  Nachweis erforderlich

<sup>(b)</sup> unverhältnismäßig hoher Aufwand, unbillige Härte, insbesondere durch Unwirtschaftlichkeit

<sup>(c)</sup> Anforderung je nach Bauteilausführung. In aktueller EnEV 2013 keine gesonderten Anforderungen

<sup>(d)</sup> Anforderung je nach Bauteilausführung

### **5.2 Feuchteschutz**

Vereinfachter Bauteilnachweis gemäß DIN  
4108-3 (Glaser-Verfahren)  ja  nein  Nachweis erforderlich

Vereinfachter Bauteilnachweis gemäß WTA-  
MB 6-4:2016  ja  nein  Nachweis erforderlich

Bauteilnachweis durch eine hygrothermische  
Simulation nach WTA-MB 6-5:2014 bzw. DIN  
4108-3:2018, Anhang D  ja  nein  Nachweis erforderlich

# Impressum

## Herausgeber:



Fachverband Innendämmung e.V. (FVID)  
Geschäftsstelle  
Kettenhofweg 14-16  
D-60325 Frankfurt am Main  
Kontakt: +49 (0)69 / 97 12 13 13  
[post@fvid.de](mailto:post@fvid.de)  
[www.fvid.de](http://www.fvid.de)

## Bearbeitung:

Frank Eßmann, tha-Ingenieurbüro Eßmann, Mölln  
Jürgen Gänßmantel, Ingenieurbüro Gänßmantel, Dormettingen / Landau

## Stand:

Oktober 2019

## Hinweise:

Die technischen Informationen dieser Schrift entsprechen zum Zeitpunkt der Drucklegung dem Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis. Sie sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen. Sie entbinden den Nutzer nicht davon, Materialien sowie deren Planung und Anwendung auf die Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Eine Haftung für den Inhalt dieser technischen Information kann trotz sorgfältigster Bearbeitung und Korrektur nicht übernommen werden. Mit Erscheinen dieser technischen Information sind frühere Ausgaben ungültig.

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdrucks, der Entnahme von Abbildungen, der Wiedergabe und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben bei auch nur auszugsweiser Verwertung vorbehalten.

Aktuellste Informationen und weitere Veröffentlichungen des Fachverbands Innendämmung e.V. (FVID) können auf [www.fvid.de](http://www.fvid.de) bezogen werden.